



Das Akkordeonorchester Unterpfaffenhofen hat vor rund 100 Besuchern im Amadeussaal der Stadthalle ein überzeugendes Konzert gegeben. Einer der Höhepunkte war das Solospiel des Nachwuchsmusikers Antonio Del Castillo (M.).

Akkordeonorchester begeistert beim Comeback vor Publikum

Germerring – Das Akkordeonorchester Unterpfaffenhofen (AOU) hat sich beim Frühjahrskonzert in der Stadthalle eindrucksvoll aus der Coronapause zurückgemeldet.

Unter der Leitung ihres Dirigenten Marko Sevarlic spielten die Musiker einer Mitterung des AOU zufolge vor rund 100 Zuhörern im gut gefüllten Amadeussaal.

Das Orchester interpretierte das Konzertmotto „Hispanische Lüfte“ auf sehr vielfältige Weise, vor allem aber so wohl musikalisch als auch virtuos auf höchstem Niveau.

Das Publikum war begeistert.

Es hörte einerseits Werke von Astor Piazzolla, die mit ihrem melancholischen Einschlag und Elementen des Jazz für Gänsehautfeeling sorgten. Zum anderen wurden Stücke von spanischen Komponisten mit recht unterschiedlicher Stilistik geboten.

Höhepunkte waren „La Bo-

da de Luis Alonso“ von Gerónimo Giménez, der die Stimmen einer spanischen Hochzeit musikalisch umsetzte und „Danzón No. 2“ des mexikanischen Komponisten Arturo Márquez. Das Akkordeonorchester hat die-

seitlichen Spielarten zwei Schlagzeugern

anderen spielt er eine Originalkomposition.

Mit der Zugabe „Tanz der Rosenmädchen“ gab das Orchester noch einen Ausblick in den Herbst: Das Stück wird Teil des Konzerts sein, das am Sonntag, 27. November, wie-

zum einen klassische Musik auf dem Akkordeon und zum anderen auf dem Schlagzeugen wird.

FOTO: PRIVAT